Leistungsbericht 2005 der Abteilung Liegenschaftsmanagement (MA 69)

Die MA 69 - Liegenschaftsmanagement ist Ansprechpartnerin für sämtliche Angelegenheiten zu Liegenschaftsbereichen der Stadt Wien.

Projekt- und Schwerpunktüberblick 2005

Ankauf von Liegenschaften

- Es wurden Grundflächen im Ausmaß von zirka 35.000 Quadratmetern angekauft. Dies sind größtenteils Grünflächen zur Erweiterung des Erholungsraumes der Wienerinnen und Wiener, wie zum Beispiel Flächen für Parks und Wälder sowie für die Arrondierung (Zusammelegung) von Kleingartenanlagen.

Verkauf von Kleingärten

- Die MA 69 ist bestrebt, allen Pächterinnen und Pächtern eines Kleingartens der Stadt Wien mit der Flächenwidmung "Erholungsgebiet-Kleingarten für ganzjähriges Wohnen (EKIW)" oder "Gartensiedlung (GS)" den Ankauf "ihres Schrebergartens" zu ermöglichen. Für den Verkauf dieser Kleingärten sind umfangreiche Vorarbeiten notwendig. 2005 konnten zirka 320 Kleingartenparzellen veräußert werden.

Verkauf von Bauland

- Im Eigentum der Stadt Wien befindliches Bauland wird in der Regel in Form eines Bestbieterverfahrens verwertet. Mangels magistratsinternen Bedarfs wurden vor allem Baugründe für Einfamilienhäuser, aber auch höherwertige Liegenschaften für die Errichtung von Baulichkeiten für Büro- und Wohnnutzung veräußert.

Baureifgestaltungen

- Im Zuge von Grundabteilungsverfahren müssen durch Bauplatzschaffende Einbeziehungs- oder Abtretungsflächen von der Stadt Wien erworben werden, um eine Baubewilligung erhalten zu können. Im Jahr 2005 wurden von der MA 69 zirka 100 derartige Transaktionen durchgeführt.

Liegenschaftsevidenz

- Die Daten aller Liegenschaften der Stadt Wien (zirka 506 Millionen Quadratmeter und deren Veränderungen werden laufend evident gehalten. Dadurch steht immer eine aktuelle Basis von Liegenschaftsdaten zur Verfügung.